

Behörde verlangt von ungeimpften Lehrern tägliche Tests (außerhalb der Schule) - Rechtens?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 25. Januar 2022 08:02

[Zitat von Fragend2705](#)

Wer nach drei Impfungen sich in der Schule eine Long-COVID-Geschichte einfängt, hat vorab gewissenhaft gehandelt und kann die Krankheit ggfs als Dienstunfall laufen lassen.

Das hier halte ich in doppelter Hinsicht nicht für gesichert,

a) dürfte es generell eh schwierig sein, eine Corona-Infektion als "Dienstunfall" laufen zu lassen, da man nachweisen muss, dass man sich im Dienst infiziert hat.

b) Wenn es ein Dienstunfall ist, ist das unabhängig von einer vorangegangenen Impfung oder Nicht-Impfung. Solange es keine Impfpflicht gibt, kann das Nicht-Impfen nicht nachteilig ausgelegt werden.

kl. gr. frosch